

Inhaltsverzeichnis

A. Einleitung	1
I. Vorbemerkungen	1
II. Definitionen und Abgrenzungen	2
1. Berufliche Erstausbildung	5
2. Berufliche Weiterbildung	5
3. Zur Interdependenz von inner- und außerbetrieblicher Weiterbildung	8
4. Die Abgrenzung der beruflichen Weiterbildung nach der Art des Mediums	9
5. Das Kriterium des Marktes	10
B. Berufliche Weiterbildung in Deutschland: Das Wechselspiel zwischen Staat und Markt	12
I. Die Rolle des Staates in der beruflichen Weiterbildung	12
1. Theoretische Überlegungen	12
a. Normative Theorie	12
b. Positive Theorie	20
c. Zusammenfassung	21
2. Empirische Evidenz	22
a. Die Bundesebene	24
b. Länder und Kommunen	41
c. Selbstverwaltungsorgane der Wirtschaft	55
d. Die Europäische Gemeinschaft	59
e. Fazit zur Rolle des Staates	62 x
3. Die Programme zur Förderung der beruflichen Weiter- bildung in den neuen Bundesländern	63
a. Markt für berufliche Weiterbildung	64
b. Förderung der beruflichen Weiterbildung	79
c. Wirkungen der Förderung auf den Weiterbildungs- markt	89
d. Fazit	100
II. Angebot und Nachfrage auf dem Markt für berufliche Weiterbildung	101 x

X	1. Die Nachfrage.....	101
	a. Soziodemographische Faktoren.....	102
	b. Die Finanzierung der Nachfrage nach beruflicher Weiterbildung.....	109
	c. Zusammenfassung.....	117
X	2. Das Angebot: Ergebnisse der Unternehmensbefragung I.....	117
	a. Konzept und Durchführung der Anbieterbefragung.....	117
	b. Auswertung.....	120
	3. Der Markt für Fernunterricht: Ergebnisse der Unternehmensbefragung II.....	141
	a. Die Nachfrage.....	142
	b. Das Angebot.....	146
	c. Zukunftsperspektiven des Marktes für Fernunterricht.....	157
C.	Berufliche Weiterbildung, konkurrierende Bildungssysteme und internationale Wettbewerbsfähigkeit.....	159
I.	Berufliche Weiterbildung in einem anderen Industrieland: Das Beispiel der Vereinigten Staaten von Amerika.....	159
1.	Das Bildungssystem in vergleichender Statistik.....	159
2.	Die berufliche Bildung.....	162
a.	„Goals 2000“.....	162
b.	Der institutionelle Rahmen.....	163
c.	Die Erwachsenenbildung.....	166
d.	Die Rolle von Unternehmen.....	167
e.	Die Rolle von Community Colleges.....	168
3.	Ein Fazit.....	170
II.	Zur Bedeutung der beruflichen Weiterbildung für die internationale Wettbewerbsfähigkeit.....	173
1.	Meßkonzepte.....	173
a.	Internationale Wettbewerbsfähigkeit.....	173
b.	Bildung von Humankapital.....	176
2.	Schätzansätze.....	181
3.	Der empirische Befund.....	183
a.	Allgemeinbildung und Wachstum.....	183
b.	Berufliche Bildung und internationale Wettbewerbs- fähigkeit.....	185
III.	Fazit.....	189

D. Künftige Entwicklung des deutschen Weiterbildungsmarktes	190
I. Einflußfaktoren der künftigen Marktentwicklung	190
II. Nationale Grundtendenz	191
1. Demographische Entwicklung	191
2. Technischer Fortschritt im Arbeitsbereich	194
3. Technischer Fortschritt im Bildungsbereich	197
4. Internationalisierung der Wirtschaft	201
5. Die Rechtsentwicklung in Deutschland und in der Europäischen Union	202
E. Handlungsoptionen der deutschen Wirtschaftspolitik	205
I. Verhältnis zwischen Staat und Markt für Weiterbildung	206
II. Wettbewerbspolitische Herausforderungen	207
1. Erhöhung der Markttransparenz	207
2. Abbau von Wettbewerbsverzerrungen	211
Anhang	214
I. Fehlertest der Ergebnisse der Unternehmensbefragungen	214
II. Die Förderung der beruflichen Weiterbildung durch die Europäische Gemeinschaft	215
1. Die Programme der Task Force for Human Resources, Education, Training and Youth	215
2. Die Programme des Europäischen Sozialfonds	219
3. Sonstige Programme	221
III. Fragebogen zur Umfrage des Instituts für Weltwirtschaft bei Anbietern beruflicher Weiterbildung im April 1994	224
IV. Fragebogen zur Umfrage des Instituts für Weltwirtschaft bei Anbietern von Fernunterricht im Juli 1994	228
V. Tabellen und Übersichten	232
Literaturverzeichnis	251